



Landkreis Kassel
Fachbereich Jugend
Wilhelmshöher Allee 19-21
34117 Kassel

Antrag auf Übernahme der Teilnahmebeiträge für eine Tageseinrichtung

Kinderkrippe Kindergarten Kinderhort Schulbetreuung

gemäß § 22 und § 90 Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - (SGB VIII)

Erstantrag Folgeantrag
ab dem Monat der Antragsstellung
ab

Telefon: 0561 1003-1270
E-Mail: wirtschaftliche-jugendhilfe@landkreiskassel.de
Sprechzeiten:
Mo. u. Mi. 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Fr. 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Stadt-/ Gemeindeverwaltung ausgehändigt am:	Eingangsstempel Landkreis Kassel
Stempel/ Unterschrift	

1. Kind/er, für welche/s die Übernahme der Teilnahmebeiträge beantragt wird

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
Name:			
Vorname:			
Geburtsdatum:			
Geburtsort:			
Staatsangehörigkeit:			
Anschrift:			
Träger der Tageseinrichtung:			
Name der Tageseinrichtung:			
Höhe des Elternbeitrages:			

2. Eltern des Kindes/ der Kinder

	Mutter	Vater
Name:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Geburtsort:		
Staatsangehörigkeit:		
Anschrift: (wenn abweichend von Kind/ Kindern)		
Telefonnummer:		

2.1 Inhaber der Elterlichen Sorge

Mutter Vater gemeinsam Sonstige¹⁾ (bitte folgende Daten angeben)

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Anschrift (wenn abweichend von Kind/ Kindern)			
Staatsangehörigkeit		Telefonnummer	

¹⁾ Beschluss/Urteil des Familiengerichtes ist beizufügen.

Weitere Angaben sind nur für Elternteile erforderlich, die mit dem Kind/den Kindern, für das/die die Kostenübernahme der Teilnahmebeiträge beantragt wird, zusammenleben.

3. Familiensituation der mit dem Kind zusammenlebenden Elternteile

alleinerziehende Mutter	alleinerziehender Vater	
ledig	verheiratet	Lebenspartnerschaft
dauernd getrennt lebend seit	geschieden	verwitwet

4. Weitere Kinder im Haushalt, für die eine Kostenübernahme der Kinderbetreuung vom Landkreis Kassel gewährt wird

Name, Vorname	Geburtsdatum	Aktenzeichen

5. Weitere Haushaltsangehörige (bisher nicht Genannte, z.B. Kinder, Lebenspartner, Großeltern, etc.)

Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis zum Kind, für das die Kostenübernahme beantragt wird

6. Angaben der wirtschaftlichen Verhältnisse

6.1 Einkommen

6.1.1 Sozialleistungen <input type="checkbox"/> (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegendе aktuelle Nachweise (in Kopie beifügen)	Mutter	Vater
		Betrag monatlich	Betrag monatlich
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II gem. SGB II (Hartz IV)	Bescheid des Jobcenters und evtl. Bescheid über Kinderbetreuungskosten		
<input type="checkbox"/> Eingliederungshilfe/ Grundsicherung gem. SGB XII	Bescheid des Sozialamtes		
<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungen	Bescheid des Sozialamtes		
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag (nicht Kindergeld) gem. § 6a BKGG	Bescheid der Familienkasse		

Sollten Sie eine der oben aufgeführten Leistungen erhalten, sind die weiteren Angaben der wirtschaftlichen Verhältnisse nicht erforderlich. Somit weiter ab Punkt 8.

6.1.2 Sonstiges Einkommen (☒ zutreffendes ankreuzen)		Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	Mutter	Vater
			Betrag monatlich	Betrag monatlich
	Erwerbseinkommen	Verdienstnachweise der letzten drei Monate sowie Nachweise über Sonderzahlungen und Urlaubs- und Weihnachtsgeld		
	Einkommen aus einer Selbständigkeit	Letzter vorhandener Einkommensteuerbescheid und Gewinn- und Verlustrechnung/ Einnahmenüberschussrechnung		
	Arbeitslosengeld I gem. SGB III	Bescheid der Agentur für Arbeit und evtl. Bescheid über Kinderbetreuungskosten		
	Elterngeld	Bewilligungsbescheid		
	Kindergeld für Kinder	Aktuellen Kontoauszug		
	Kindergeld der Eltern (z.B. Schüler, Studenten)	Aktuellen Kontoauszug		
	Kindesunterhalt	Aktuellen Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung		
	Unterhaltsvorschussleistung	Aktuellen Kontoauszug oder Bescheid		
	Ehegattenunterhalt	Aktuellen Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung		
	Wohngeld/ Lastenzuschuss	Bescheid der Wohngeldstelle		
	Krankengeld	Bescheid der Krankenkasse		
	Einnahmen aus Vermietung Verpachtung	Miet-/ Pachtvertrag und Lasten für das Haus/ die Wohnung		
	Leistungen nach dem BAföG	Aktuellen und vollständigen Bescheid inklusive Kinderbetreuungszuschlag		
	Berufsausbildungsbeihilfe	Aktuellen und vollständigen Bescheid inklusive Kinderbetreuungsgeld		
	Zuwendungen Dritter (z.B. Unterstützung durch Eltern)	Bestätigung des Dritten über die Höhe der Zuwendung		
	Einnahmen aus Vermögen (z.B. Zinsen, Dividenden)	Vertrag, Kontoauszug, Sparbuch, etc.		

6.2 Aufwendungen

6.2.1 Kosten der Unterkunft ☒ (zutreffendes ankreuzen)		Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	Betrag monatlich
	Miete (Es werden nur Kaltmiete und Betriebskosten berücksichtigt; nicht Heizung, Warmwasser, Strom)	Mietbescheinigung, Mietvertrag	
	Zinsbelastungen für Eigenheim	Darlehensvertrag und Zins- und Tilgungsplan	
	Grundsteuer	Bescheid der Stadt/ Gemeinde	
	Müllgebühren	Gebührenbescheid	

	Wasser/ Kanal	Gebührenbescheid	
	Schornsteinfeger	Rechnung	
	Gebäudeversicherungen (z.B. Gebäudehaftpflicht-, Brandversicherung)	Letzte Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft	

6.2.2. Versicherungen (☒ zutreffendes ankreuzen)		Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	Mutter	Vater
	Hausratversicherung	Jährliche Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft bzw. bei Neuabschluss Versicherungsschein		
	Privathaftpflichtversicherung			
	Unfallversicherung			
	Altersvorsorgeversicherung			
	Bei Selbständigen/ Beamten/ Freiberufler/ Studenten: private Krankenversicherung	Versicherungsschein aus dem der Versicherungsbeitrag hervorgeht		

6.2.3. Berufsbedingte Aufwendungen		Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	Mutter	Vater
	Fahrtkosten für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstelle	Anschrift der Arbeits- oder Ausbildungsstelle		
	Öffentliche Verkehrsmittel	Fahrkarte, Kontoauszug		
	Nutzung privater PKW	Einfache Strecke	Tage/ Woche km	Tage/ Woche km
	Beiträge an Berufsverbände	Beitragsrechnung		
	Doppelte Haushaltsführung	Mietvertrag Zweitwohnung		

7. Unterhaltsempfangende Dritte außerhalb des Hauses²⁾

Name, Vorname	Geburtsdatum	Monatlicher Unterhalt

²⁾ Nachweise sind beizufügen

8. Beschäftigungs- oder Ausbildungsverhältnis der mit dem Kind zusammenlebenden Elternteile³⁾

Mutter			Vater		
Arbeitsverhältnis	Berufsausbildung		Arbeitsverhältnis	Berufsausbildung	
Studium	Schule	Praktikum	Studium	Schule	Praktikum
Weiterbildung	Sonstiges:		Weiterbildung	Sonstiges:	
von:	bis:		von:	bis:	

³⁾ Bitte Arbeits- oder Ausbildungsvertrag, Immatrikulations- oder Schulbescheinigung, etc. beifügen.

Hinweise:

1. Der Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel übernimmt - bei Vorliegen der Voraussetzungen - die Teilnahmebeiträge für Kinderkrippe und Kindergarten ab Vollendung des ersten Lebensjahres bis zur Einschulung für eine Betreuungszeit von maximal 25 Wochenstunden.
2. Ist Ihr Kind unter einem Jahr alt, ein Schulkind oder übersteigt die Betreuung Ihres Kindes (unabhängig vom Alter) den Umfang von 25 Wochenstunden, bitten wir Sie, den Betreuungsbedarf in der Anlage 2 zu begründen.
3. Dem Antrag sind alle erforderlichen Nachweise in Kopie beizufügen. Unvollständig ausgefüllte Anträge und/ oder fehlende Unterlagen verzögern die Bearbeitung.
4. Eine Beitragsübernahme ist in der Regel rückwirkend nur ab 1. des Monats möglich, in dem der Antrag bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung oder beim Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel eingegangen ist.
5. Die Überweisung des Teilnahmebeitrages erfolgt ausschließlich auf das Konto des Trägers der Tageseinrichtung.
6. Sie sind verpflichtet, dem Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel, unaufgefordert und unverzüglich, Veränderungen in den Einkommens-, Familien- und Wohnverhältnissen unter Vorlage entsprechender Nachweise mitzuteilen.
7. Die Übernahme der Teilnahmebeiträge ist befristet. Nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes kann die Weiterbewilligung formlos beantragt werden. Punkt 4 gilt entsprechend.

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind und ich von den o.g. Hinweisen Kenntnis genommen habe. Nach §§ 60-67 Sozialgesetzbuch - Erstes Buch - (SGB I) bin ich zur Mitwirkung verpflichtet. Komme ich meiner Mitwirkungspflicht nicht nach, kann dies zur Ablehnung der Leistungen führen. Mir ist bekannt, dass nach § 263 Strafgesetzbuch bei vorsätzlich unrichtigen oder unvollständigen Angaben außerdem eine strafrechtliche Verfolgung wegen Betrugs möglich ist. Zu unrecht gewährte Leistungen sind an den Sozialleistungsträger zurückzuzahlen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsstellers/ der Antragssteller

Von der Stadt-/ Gemeindeverwaltung auszufüllen:

Die einwohnermelderechtlichen Angaben wurden geprüft und werden hiermit

bestätigt nicht bestätigt

Ort, Datum

Unterschrift/ Stempel

Bemerkungen:

Datenschutzerklärung

Ich nehme hiermit zur Kenntnis, dass durch den Fachbereich Jugend des Kreisausschusses des Landkreises Kassel in 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21, Tel. 0561 1003-0, von mir Sozialdaten erhoben werden.

Die Daten dienen der Hilfeerbringung/ Leistungsgewährung durch den Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel sowie der Auswertung zu Statistik- und Jugendhilfeplanungszwecken. Die Datenerhebung ist gedeckt durch die §§ 61 – 68 SGB VIII i.V.m. §§ 67 ff. SGB X und den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Die Datenerhebung erfolgt auf Grund meines Antrages auf **Übernahme der Teilnahmebeiträge für eine Tageseinrichtung** gem. § 22 und § 90 Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - (SGB VIII).

Hinweis:

Für Nachfragen/ Unklarheiten, entbinde ich folgende Ämter/ Behörden von ihren Datenschutzpflichten und genehmige die Erteilung von Auskünften sowie die Übersendung der eventuell notwendigen Unterlagen:

Jobcenter des Landkreises Kassel	Stadt-/Gemeindeverwaltung
Bundesagentur für Arbeit des des Landkreises Kassel	Fachbereich Soziales des Landkreises Kassel
Unterhaltsvorschusskasse des Landkreises Kassel	Familienkasse
Beistandschaften des Landkreises Kassel	Wohngeldstelle des Landkreises Kassel
Sonstige:	<i>(bitte ankreuzen)</i>

Ich entbinde die o.g. Ämter/ Behörden **nicht** von ihren Datenschutzpflichten und wünsche **keine** Erteilung von Auskünften sowie Übersendung eventuell notwendiger Unterlagen.

Ich ermächtige den Fachbereich Jugend des Landkreises Kassel, dem Träger der Tageseinrichtung über die noch fehlenden Unterlagen Auskunft zu erteilen.

Dem Träger der Tageseinrichtung soll **keine** Auskunft erteilt werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsstellers/ der Antragssteller

Begründung des Antrages auf Übernahme der Teilnahmebeiträge im Rahmen des erweiterten Anspruchs

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
Name:			
Vorname:			
Geburtsdatum:			

Ich beantrage/ Wir beantragen

die Übernahme der Kinderkrippen-/ Kindergartenbeiträge bereits vor Vollendung des ersten Lebensjahres
die Übernahme der Kindergartenbeiträge, welche die Betreuungszeiten von 25 Stunden wöchentlich übersteigen,
die Übernahme der Schulbetreuungskosten/ Hortbeiträge

aus folgenden Gründen:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsstellers/ der Antragssteller

Bestätigung des Trägers der Kindertageseinrichtung

Anlage 3

Wir bestätigen, dass das Kind

unsere Kindertageseinrichtung

seit/ ab _____ besucht/ besuchen wird.

Die Erziehungsberechtigten haben das Kind zu einer Betreuungszeit von wöchentlich _____ Stunden angemeldet. Die Betreuungskosten für diese Betreuung betragen _____ Euro monatlich. Im letzten Kindergartenjahr vor Schuleintritt wird aufgrund der Landesförderung des Landes Hessen (Bambiniförderung) der Gesamtbetrag um monatlich _____ Euro reduziert.

Des Weiteren fallen zusätzliche (Modul)Kosten in Höhe von _____ Euro pro _____ für das o.g. Kind an. Diese Gebühren werden den Eltern nach Ablauf eines Monats gesondert in Rechnung gestellt.

Unsere Einrichtung hat (einen) beitragsfreie(n) Monat(e) pro Jahr (Ferienmonat/e). Diese/r ist/sind:

Name und Adresse des Einrichtungsträgers	
Name der Bank	
IBAN	
BIC	

Ort, Datum

Unterschrift/ Stempel des Einrichtungsträgers